

Neue Führungsqualität in Südtiroler Organisationen

BOZEN. Südtirols Unternehmen und Körperschaften stehen 18 gut ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung, die Mitarbeiter fachkundig begleiten, Entwicklungsprozesse in Gang bringen und menschenorientierte Unternehmenskultur fördern.

Nach eineinhalb Jahren haben sie kürzlich ihr Abschlussdiplom als unternehmensinterner Coach bekommen. Die Ausbildung unter der Leitung von Anita Hussl-Arnold und Heidrun Diwald wurde vom Südtiroler Bildungszentrum angeboten.



„Frauen helfen Frauen“ geschlossen

BOZEN. Das Büro von „Frauen helfen Frauen“, Dr. Streiter-Gasse 1/B in Bozen, bleibt am 2. und 3. Juni geschlossen. Das „Haus der geschützten Wohnungen“ ist erreichbar: 800 89 28 28, auch die Telefonseelsorge: 840 00 04 81.



Kurt und Jacky siegen in der Prüfungsstufe 2

LANA (fm). Bei den Hundemeisterschaften in Lana siegte in der Prüfungsstufe 2 Kurt Zischg mit seinem Hund Jacky vom Kirchweithal (im Bild) von der Ortsgruppe Morter/Latsch im Verein für Deutsche Schäferhunde. In der Prüfungsstufe 1 gewannen Karl Bonell und Axel von der Ortsgruppe Eppan vor Josef Pixner mit Uno vom Sonnenbrink von der Ortsgruppe Morter/Latsch und Gian Mario Furlan mit Asko (Ortsgruppe Morter/Latsch). Prämiiert wurden unter anderem auch Markus Prader und Eika von Ludwigstor von der Ortsgruppe Vahrn für die beste Fährte. Bei der Unterordnung war das Team mit Florian Steinacher und Major von der Friesenklippe von der Ortsgruppe Vahrn unschlagbar. Beim Schutz siegten Furlan und sein Gefährte Asko. In der Mannschaftswertung holte sich die Ortsgruppe Morter/Latsch mit 844 Punkten den Sieg, gefolgt von den Gruppen Eppan und Vahrn.

Joachim und Ilko sind Landesmeister

HUNDESPORT: Ortsgruppe Lana im Verein für Deutsche Schäferhunde organisiert Burggräfler Schutzhundeturnier und Landesmeisterschaft

VON FLORIAN MAIR

LANA. Gleich zwei Siege sicherten sich Joachim Schwarz und sein Gefährte Ilko vom Hause Mithras am Wochenende in Lana: Das eingespielte Team holte sich in der Prüfungsstufe 3 den Sieg beim vierten internationalen Burggräfler Schutzhundeturnier und den Landesmeistertitel.



Die Lananer Ortsgruppe unter Präsident Alexander Kröss (im Bild) zeichnete für die durchwegs gelobte Organisation dieses sportlichen Wochenendes verantwortlich. „Insgesamt waren in Lana 24 Teams in den drei Prüfungsstufen eingeschrieben“, sagte der Präsident. „Angetreten sind schlussendlich nur 21.“

In der Königsklasse der drei Prüfungsstufen erreichte das zufriedene Siegerduo von der Ortsgruppe Morter/Latsch im Verein für Deutsche Schäferhunde 282 Punkte. Platz zwei ging an Florian Steinacher von der Ortsgruppe Vahrn mit seinem Vierbeiner Major von der Friesenklippe.

Alexander Kröss mit Flash von der Vill von der Ortsgruppe Lana freute sich über den dritten Rang (siehe dazu auch nebenstehenden Bericht). Jene Teams, die es in der Prüfungsstufe 3 unter die

zehn Besten geschafft haben, qualifizierten sich in der Lananer Industriezone für die anstehenden Italienmeisterschaften.

Team musste in seiner Prüfungsstufe großes Können in den drei Disziplinen Fährte, Unterordnung und Schutz unter Beweis stellen. „Wir als Verein bedanken uns bei den Bauern aus Lana und Tschermis, die es uns erlaubt haben, die Prüfungen in der Disziplin Fährte in ihren Obstanlagen abzuhalten“, betonte Präsident Kröss. „Die restlichen Prüfungen konnten auf unserem Vereinsgelände abgelegt werden. Auch den zahlreichen Sponsoren gilt unser herzlichster Dank.“

Lanas Bürgermeister Harald Stauder meinte bei der Preisverteilung am Sonntagabend, dass die Vereinseinrichtung in Lana gut geführt werde und der Verein für Deutsche Schäferhunde sehr wichtige Arbeit leiste. „Es freut mich, dass es immer wieder Turniere hier in Lana gibt“, sagte er.

Zu den Gratulanten zählte auch Landespräsident Georg Thaler, oberster Chef der sechs Südtiroler Ortsgruppen im Verein für Deutsche Schäferhunde.



Joachim Schwarz und Ilko vom Hause Mithras sind die Landesmeister. fm

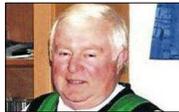
Hornklänge im Herzen Lanas

TRADITION: Konzert „Alles Horn“ am Freitagabend ab 20 Uhr auf dem Rathausplatz



Lanas Jagdhornbläser im Jahr 1996 auf dem Vigilijoch, dem Hausberg der Marktgemeinde Lana. Robert Mair

LANA (fm). „Alles Horn“ heißt das bis jetzt einmalige Konzert, bei dem am Freitagabend ab 20 Uhr auf dem Rathausplatz in Oberlana zahlreiche Jagdhörner, Alphörner und Waldhörner in all ihren Facetten zu hören sind. Organisiert wird dieser Abend von der Vereinigung der Südtiroler Jagdhornbläser im Jagdverband in enger Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein.



„Jede Gruppe wird drei Stücke zum Besten geben. Der Eintritt ist frei“, informiert der Landesobmann der Jagdhornbläser, Robert Mair (im Bild), aus Lana. „Wir würden uns freuen, wenn viele Freunde der Hornmusik zum Konzert kommen würden.“

Die Jagdhornbläsergruppen Lana, St. Pankraz, Schnals, Ladi-

nia und Lüssen sowie die Alphornbläser Sarnthein, das Hornquartett Bozen und das Hornensemble der Musikschule Lana werden auf der Bühne stehen. Günther Heidegger, seines Zeichens stellvertretender Chefredakteur der „Dolomiten“, wird als Moderator durch den Abend führen. Während des Konzertes werden die einzelnen Gruppen den Besuchern vorgestellt.

„Insgesamt werden rund 70 Musikanten auftreten“, freut sich Mair, der seit der Gründung „sei-

ner“ Vereinigung am 5. Februar 1993 an deren Spitze steht. Heute hat die Vereinigung 32 Gruppen mit 265 Mitgliedern.

„Was wäre heute noch unsere Jagd ohne unsere Jägerkleidung, ohne Hut, ohne Händrücken, ohne Weidmannsheil und vor allem und nicht zuletzt ohne die musikalische Umrahmung unserer Treffen und Feste durch die Jagdhornbläser“, fasste Landesjägermeister Klaus Stocker die Wichtigkeit der Jagdhornbläser in Südtirol einmal zusammen.

Mittelschulabschluss in der Abendschule nachholen

ANGEBOT: Info-Abend am 6. Juni in Bozen

BOZEN (LPA). Das Deutsche Schulamt und die Mittelschule „Josef von Aufschnaiter“ machen es möglich: Erstmals soll im kommenden Schuljahr 2011/12 eine Abendmittelschule angeboten werden, die auf die Mittelschulabschlussprüfung 2012 vorbereitet. Ein Informationsabend dazu findet am 6. Juni in Bozen statt. „Das Angebot ist eine Chance,

da die Vorbereitung in der Gruppe mit Hilfe von kompetenten Lehrpersonen die Motivation stärkt. Außerdem hält sich der finanzielle Aufwand in Grenzen, da die Kursgebühr sehr gering ist“, erklärt Koordinatorin Edith Windegger. Der Info-Abend in der Aufschnaiter-Schule beginnt um 19.30 Uhr. Anmeldung im Sekretariat (0471/97 94 28) erbeten.

„Sparen darf keine Folgekosten verursachen“

SOZIALES: KWW gegen Kürzung in Bildung und Sanität

BOZEN. Bildung und Gesundheit seien jene Bereiche, in denen Sparen viele negative Folgeerscheinungen mit sich bringe. Das erklärt der Katholische Verband der Werk tätigen.

Es könne nicht sein, dass von Mitarbeitern einfach mehr Leistung verlangt werde, weder von Unterrichtenden noch von Pflegenden. „Zeitdruck und Überlastung können die Sorgfalt der Mit-

arbeiter beeinträchtigen.“ Südtirol stehe im Bereich Bildung gut da, „dies wollen wir doch nicht verspielen, indem wir den Schlüssel Lehrer-Schüler weiter erhöhen“, meint Vorsitzender Konrad Peer. „Unpassend und gefährlich“ findet er, dass in Zeiten, in denen die Pflegebedürftigkeit der Menschen immer weiter zunimmt, auch noch im Gesundheitswesen gespart werden solle.

„Sprich, damit ich dich sehe“



BOZEN. „Parla affinchè ti veda“ ist der Titel der italienischsprachigen Ausgabe von „Sprich, damit ich dich sehe“ von Nikolaus Fischmaller (Mitte). Kürzlich stellte der Autor sein Buch im Teatro Cristallo in Bozen vor. Dabei waren auch der italienische Landesrat Christian Tomasini (r.) und Bozens Bürgermeister Luigi Spagnoli (l.). Das Buch umfasst 176 Seiten und wurde vom Blindenzentrum St. Raphael herausgegeben. „Ich sehe über die Worte. Daher habe ich meinem Buch diesen Titel gegeben“ präzisiert der Autor. Töne, Worte und Stimmen sind jene Elemente, über die Blinde und Sehbehinderte ihre Umwelt wahrnehmen. Bürgermeister Spagnoli nannte Fischmaller einen „Botschafter“ für Betroffene, und Landesrat Tomasini würdigte die interessanten und aussagekräftigen Geschichten.



Mitteilung an die Kunden

Die Azienda Energetica S.p.A.-Etschwerke AG teilt ihren Kunden mit, dass die Schalter an den Geschäftssitzen von Bozen und Meran am Freitag 3. Juni 2011 geschlossen bleiben.

Schließen sie ein Jahresabonnement der „Dolomiten“ ab und der laufende Monat ist gratis!

Abonnentenservice: Tel. 0471 925 590, abo-service@athesia.it - www.dolomiten.it

Die „Dolomiten“ bringen mehr